

30. August 2016

Land NÖ fördert Beschäftigungsprojekte für Menschen mit Behinderungen Schwarz: Platz in der Gesellschaft als wichtiger Schritt auf dem Weg zur Inklusion

Kürzlich beschlossen wurde von der NÖ Landesregierung die Förderung für zwei soziale Projekte für Menschen mit Behinderungen mit einer Gesamtsumme von über 1,1 Millionen Euro. Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz erklärt dazu: „Inklusion bedeutet für Menschen mit Behinderungen einerseits weitgehend selbstbestimmte Lebensgestaltung und andererseits aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Geschehen. Ich freue mich, dass wir in Niederösterreich ein dichtes soziales Netz an Einrichtungen und Förderangeboten für Menschen mit Behinderungen und psychischen Beeinträchtigungen aufweisen können.“

Dem Psychosozialen Zentrum Schiltern wurde eine Förderung in der Höhe von 375.000 Euro für das Projekt „AIB - Aktivierende individuelle Beschäftigung“ für das Jahr 2016 zugesprochen. Ziel des Projektes ist es, Menschen zwischen 18 und 60 Jahren, die aufgrund einer psychischen Erkrankung eine erhebliche Einschränkung in ihrer Arbeitsfähigkeit haben, Beschäftigung anzubieten. Das Beschäftigungsausmaß umfasst 15 Arbeitsplätze und wird für die Teilnehmenden je nach Verfassung und Belastbarkeit individuell festgelegt. Die Tätigkeiten umfassen die Bereiche Bügelservice, Textilveredelung und Kleinmontagen/Versand.

Ziel des Projektes „Berufs- und Beschäftigungsorientierung“ der Caritas der Diözese St. Pölten ist es, für Menschen mit psychischen Erkrankungen und im Alter zwischen 15 und 60 Jahren eine Beschäftigung in einem geschützten betrieblichen Umfeld zu ermöglichen. Auch hier wird das Beschäftigungsausmaß je nach Verfassung und Belastbarkeit individuell festgelegt. Zusätzlich werden verschiedene Gruppen zur Förderung persönlicher, sozialer und beruflicher Kompetenzen angeboten. Das Projekt besteht aus den drei Teilbereichen „Variables individuelles Arbeiten“, „Training Orientierung Integration“ und „Produktladen und Infopoint“. Insgesamt wurden dem Projekt 738.500 Euro Förderung zugesprochen.

„In den Projekten finden Menschen mit Behinderungen ihren Platz in der Gesellschaft und verrichten Tätigkeiten in einem geschützten Umfeld. Dadurch erleben sie soziale Kontakte, Wertschätzung und Verantwortungsgefühl“, führt die Landesrätin zum Abschluss aus.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.



NK Presseinformation